

ARGE-Jugendkonferenz und Bildungskonferenz der Stadt Nürnberg Übergang Schule – Beruf

9. Juli 2009
9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg



SOS-Berufsausbildungszentrum Nürnberg

Veranstalter:
ARGE Nürnberg und Bildungsbüro der Stadt Nürnberg



Konferenzort: Caritas-Pirckheimer-Haus (cph)
Königstraße 64, 90402 Nürnberg

Veranstalter

Stadt Nürnberg – Bildungsbüro
Theresienstr. 7
90403 Nürnberg
Tel. 0911/231-14147
Fax 0911/231-14117
E-Mail: bildungsbuero@stadt.nuernberg.de



ARGE Nürnberg
Sandstr. 22 - 24
90443 Nürnberg
Tel.: 0911/ 52 93 671
Fax: 0911/52 93 799
E-Mail: susanne.marx@arge-sgb2.de



Anmeldung

Bitte schicken / faxen Sie diesen Abschnitt bis **25. Juni 2009** an die ARGE Nürnberg.

Einrichtung _____

Vorname, Name _____

Funktion _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Ich nehme teil /nicht teil.

Ich möchte an folgendem Workshop teilnehmen.

- Forum 1
 Forum 2
 Forum 3
 Forum 4

Bitte wählen Sie auch eine Alternative:

- Forum 1
 Forum 2
 Forum 3
 Forum 4

Grüßwort

Es gibt ein Recht auf Bildung – ein Recht aller Menschen in unserer Stadtgesellschaft und selbstverständlich darüber hinaus – denn Bildung fördert Wissen und individuelles Können, zwischenmenschliche Anerkennung und Respekt für das Andere, auch das Fremde. Dabei ist Bildung eine öffentliche Aufgabe, d.h. der Zugang zur Bildung soll jedem unabhängig von Herkunft, sozialer Zugehörigkeit und Alter offen stehen.

Mit der Einrichtung eines Bildungsrats setzt die Stadt Nürnberg ihre Tradition bürgernahe Bildungspolitik fort, institutionalisiert die Bürgerbeteiligung und nimmt die sich durch eine rasante Globalisierung ergebenden Herausforderungen an. Neben dem Bildungsbeirat, einem Vertretungsgremium wichtiger Akteure, wurde als offenes Beteiligungsforum für alle interessierten Bürger die Bildungskonferenz eingerichtet.

Die erste Nürnberger Bildungskonferenz ist dem Thema des Übergangs von der Schule in den Beruf gewidmet. Die jüngsten Ereignisse zeigen uns, wie stark Arbeitsplätze und Qualifikationsanforderungen von globalen Entwicklungen abhängig sind. Um junge Menschen trotzdem für den zunehmend unübersichtlichen Arbeitsmarkt zu rüsten, sie zu befähigen auch unerwartete Situationen zu meistern, ist eine qualitativ hochwertige Ausbildung unabdingbar. Das gleiche gilt für den Wirtschaftsstandort Nürnberg: Um den Fachkräftebedarf auch in Zukunft zu sichern, muss die Stadtgesellschaft in die Ausbildung der jungen Generationen investieren.

Zu den damit verbundenen Fragen dürfen wir Aufschlüsse und Anregungen auf der Konferenz erwarten.

Dr. Ulrich Maly,
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

Claus-Dieter Rückel,
Leiter der ARGE Nürnberg

Programm

- ab 8:30 Uhr Anknüpfung der Gäste
- 9:00 Uhr Grüßworte
Dr. Ulrich Maly, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Elsa Koller-Knedlik, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Nürnberg
Peter Munk, Regierungsdirektor im Bundesministerium für Bildung und Forschung
- 9:30 Uhr „Volkswirtschaftliche Potenziale am Übergang von der Schule in die Arbeitswelt“
Björn Hekman, Bertelsmann-Stiftung, Gütersloh
- 10:00 Uhr „Globalisierung und die Veränderung der Berufschancen der jungen Generation in modernen Gesellschaften“
Prof. Dr. Hans-Peter Blossfeld, Universität Bamberg, Leiter des Staatsinstituts für Familienforschung (ifb), Projektleiter Nationales Bildungspanel
-
- 10:30 Uhr Pause
-
- 11:00 Uhr **Diskussionsrunde** mit:
Dr. Ulrich Maly, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Heinrich Alt, Mitglied des Vorstands der Bundesagentur für Arbeit
Dr. Stephanie Odenwald, Mitglied des Hauptvorstands der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Leiterin des Bereiches Berufliche Bildung und Weiterbildung, Frankfurt
Gerd Knop, Personalabteilung Otto-Group, Hamburg
Dr. Wilfried Kruse, Landesinstitut Sozialforschungsstelle Dortmund
-
- 12:30 Uhr Mittagspause
bis 13:30 Uhr Catering durch Schüler der Berufsschule 5 und des Förderzentrums Bärenschanze
-
- 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr **Fachliche Foren**

Forum 1

„Bildungsbegleitung: Herausforderungen für Institutionen und pädagogische Fachkräfte“
Dr. Ursula Bylinski, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
Moderation: **Uwe Kronbeck**, Teamleiter U25, ARGE Nürnberg

Forum 2

„Hürden des Übergangs und die individualpsychologische Situation Benachteiligter in Übergangsmaßnahmen“
Wolfgang Mattes, stellvertretender Schulleiter der Nürnberger Berufsschule 11 und Mitglieder des Lehrerkollegiums
Moderation: **Dr. Roland Storath**, Dipl.-Psych., Leiter der Staatlichen Schulberatungsstelle für Mittelfranken

Forum 3

„Betriebliche Lernbedingungen und Zufriedenheit aus der Sicht von Auszubildenden“
Prof. Dr. Eva Quante-Brandt, Akademie für Arbeit und Politik, Universität Bremen
Moderation: **Manfred Siegl**, Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

Forum 4

„Berufsorientierte Ausbildungsvorbereitung – ein Beispiel aus der betrieblichen Praxis“
Hans-Peter Meinhold, Ausbildungsleiter bei Lufthansa Technical Training, Hamburg
Moderation: **Christian Kaiser**, Handwerkskammer für Mittelfranken

- 15:00 Uhr Abschlussstatements
Dr. Klemens Gsell, 3. Bürgermeister, Geschäftsbereich Schule der Stadt Nürnberg
Reiner Pröiß, Berufsmäßiger Stadtrat, Referent für Jugend, Familie und Soziales der Stadt Nürnberg
Dr. Roland Fleck, Berufsmäßiger Stadtrat, Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg
Claus-Dieter Rückel, Geschäftsführer der ARGE Nürnberg

16:00 Uhr Ende der Konferenz

Tagungsmoderation: **Daniela Arnu**, Bayerischer Rundfunk München